

# Beilage zu Nr. 210 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 8. September 1861:

## Bekanntmachungen.

### Für Putzmacherinnen!

empfehle neue **Sutfacons** in Schluß- und runden Formen, **Sut-Beibel** in allen Farben, **neueste Sutstoffe** u. **Blumen, Federn, Bänder** etc., alles in großer und schöner Auswahl. Bevorzugungen gegen Putzmacherinnen und Familien, die größern Bedarf haben, werde ich auch in dieser Saison eintreten lassen.

Robert Cohn, große Ulrichsstraße Nr. 3.

### Für Schneiderinnen!

empfehle mein Lager in allen möglichen **Besäzen** und **Besatzstoffen**, sowie **Futtersachen** in den mannigfaltigsten Stoffen u. Farben, **Quasten, Schnuren, Rosetten, Rüschen, Fischbein, graue u. weiße Leinen, Shirting, Kessel** etc. zu sehr annehmbaren Preisen.

Robert Cohn, große Ulrichsstraße Nr. 3.

### Schwarzen wollenen *Moirée* zu Röcken,

a Elle 11 $\frac{1}{4}$  Sgr., 12 $\frac{1}{2}$  Sgr., 15 Sgr., empfiehlt

Robert Cohn.

Den bewährten ausgezeichneten magenstärkenden Liqueur

## Boonekamp of Maag-Bitter,

bekannt unter der Devise: Occidit, qui non servat,  
von Gebrüder Hendess in Sachsa am Harz,

empfehle als der Gesundheit höchst zuträglich in Original-Flaschen zum Fabrikpreis:

[a 20 Sgr., a 11 Sgr. und a 6 Sgr.]

C. F. Baentsch, Marktplatz Nr. 6.

## Ganz billiger Ausverkauf.

Um mit meinem Lager zurückgesetzter Waaren, als: **Shawls, Jacken, Unterröcke**, verschiedene **Besäze u. dgl. div. Gegenstände** mehr, möglichst bald zu räumen, verkaufe ich dieselben **von heute ab bis nächsten Sonnabend** unter dem Fabrikpreise.

Friedr. Sparmann, gr. Steinstraße 13.

Vom Sonntag an täglich frischen Gerbkäbter Zwieback. **Hohde'sche Bäckerei**, Leipzigerstr. 13.

Frisches Wildpret, auch Kochfleisch davon, ist zu haben **Dachriggasse Nr. 10 parterre.**

**Seringe** a Stück 4 u. 5 Pfennige empfiehlt **C. L. Helm**, Steinstraße.

## Mein Lager

von **Cigarren**, in vorzügl. abgelagerter Waare, bringe ich einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum in freundl. Erinnerung; namentlich empfehle ich **Londres, Ambalema** mit **Cuba** a  $\frac{1}{4}$  Hund. 7 $\frac{1}{2}$  Sgr., **Ambal.** mit **Savannah** a  $\frac{1}{4}$  Hund. 10 — 12 $\frac{1}{2}$  Sgr., sowie diverse **Rauch- und Schnupftabacke.**

**1 möbl. Stube** nebst K. ist sogleich **od. zum 1. Octbr. c. daselbst zu verm.**  
**13. Schmeerstr. 13. F. A. Hübner.**

Möbel in Birken u. Mahagoni sind preiswürdig zu verkaufen **Moritzbor Nr. 4.**

Ein 2 spänniger überzähliger Ackermagen billig zu verkaufen **Halle, alter Markt Nr. 7.**



## Die Lebensversicherungs-Gesellschaft in Leipzig

vereinigt in Folge ihres günstigen Standes die Hauptfordernisse einer Versicherungs-Anstalt, nämlich **vollständigste Sicherheit** und **äußerste Billigkeit**, weshalb ich das gemeinnützige Institut zur allgemeinsten Betheiligung angelegentlich empfehle.

**C. F. Baentsch**, Agent, Markt Nr. 6.

## Die Brandversicherungs-Bank f. D. in Leipzig

übernimmt Versicherungen gegen **Feuersgefahr** auf **Immobilien, Mobilien aller Art**, zu den möglichst niedrigen Prämien-Sätzen. Zur Vermittelung der Anträge, sowie zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft bin ich gern bereit.

**C. F. Baentsch**, Haupt-Agent, Markt Nr. 6.

### Zu verkaufen:

6 Stück zusammenhängende Militärschränke, 1 dgl. Gewehrschrank und mehrere gute Federbetten  
Kuttelhof Nr. 6.

Ein  $\frac{3}{4}$  jähriges Schwein zu verkaufen  
Freudenplan Nr. 8.

Eine milchende Ziege zu verkaufen  
kl. Brauhausgasse Nr. 16.

Alte Schulbücher kauft **Petersen**, Barfüßerstr. 12.

Meinen werthen Kunden, sowie einem geehrten in- und auswärtigen Publikum zeige ich ganz ergebenst an, daß ich am heutigen Tage mein **Barbier- und Haarschneide-Kabinet**, Bärngasse Nr. 4, eröffnet, und bitte auch da mich zu beehren.  
Barbierherr **Müller**.

Kohlen-Fuhrleute werden sofort gesucht  
Laubengasse Nr. 10.

Ein tüchtiger Schneidergeselle findet dauernde Beschäftigung Leipzigerstraße Nr. 94.

Ein fleißiger und ordentlicher Arbeiter in eine Stärkefabrik wird gesucht  
Steinweg Nr. 17.

Ein guter Tischler findet noch Arbeit Martinsgasse Nr. 11.  
**Schaar**, Tischler.

Ein Laufbursche wird gesucht Rannische Str. 1.

Ein Mädchen oder auch eine Frau wird für häusliche Arbeit gesucht  
große Märkerstraße Nr. 26, 2 Treppen hoch.

Ein Mädchen von auswärts, das Waschen kann, wird gesucht Graseweg Nr. 1 im ersten Laden.

Ein Mädchen für Hausarbeit wird zum 1. October gesucht gr. Schlamm Nr. 6.

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. Octbr. gesucht  
Kleinschmieden Nr. 6, 2 Tr. hoch.

Es wird ein sehr reinliches Mädchen mit guten Attesten für alle häusliche Arbeit von einer einzelnen Dame in Dienst gesucht  
Strohhoßpize Nr. 20, 1 Treppe.

Eine Wohnung ca. 4 Stuben, mehreren Kam. u. s. w. wird zum 1. October gesucht. Gef. Abdr. sub O. O. in der Expedition d. Blattes.

Eine Wohnung im Preise von **80 bis 90 Thaler** zum 1. oder Mitte October noch gesucht. Näheres in der Expedition.

Eine herrschaftliche Wohnung mit Garten im Preise von 250 bis 300 Thalern wird für den 1. April zu miethen gesucht. Von wem, sagt die Expedition dieses Blattes.

Eine Werkstatt für einen Holzarbeiter mit oder ohne Wohnung wird zum 1. Oct. zu miethen gesucht. Gef. Offerten werden Mittelstr. 13, 1 Tr., erbeten.

Ein ruhiger Miether sucht ein kleines Logis. Adressen unter H. nimmt die Expedition d. Bl. an.


Stube u. Kammer von 20 bis 26  $\mathcal{R}$ . zum 1. October wird von zwei ruhigen Miethern gesucht. Adressen Zapfenstraße 18 parterre niederzulegen.

Eine Wohnung zu 36  $\mathcal{R}$ . jährlich ist zu vermieten Schulberg Nr. 8.

Eine Stube für Jahrmärkteleute ist abzulassen  
gr. Steinstraße Nr. 61.



## Franz Carl Vanhans aus Grimma

empfiehlt zu diesem Markt Nachstehendes als sehr billig: **Stechnadeln** von den feinsten an 1 Loth 6 bis 12  $\mathcal{R}$ , **Haarnadeln** blau u. schwarz 60 St. 6  $\mathcal{R}$ , gebogene desgl., Carlsbader Stechnadeln in Schachteln 110 Stück 1 *Sgr.*, schwarze Hefel u. Schlingen 1 Pack (144 St.) 10  $\mathcal{R}$ , weiße desgl. (144 St.) 1 *Sgr.* 3  $\mathcal{R}$ , starke Silberhefel 144 St. 2 *Sgr.*, **ächt engl.** blauehr. Nähadeln 25 St. 1 *Sgr.*, 100 St. fort. 3 *Sgr.*, engl. Stopfnadeln fort. 25 St. 1 *Sgr.* 3  $\mathcal{R}$ , engl. Stricknadeln 5 St. 6  $\mathcal{R}$ , große Eisengarnarten in allen Farben 1 Dhd. 3 *Sgr.*, Stiefelbänder  $\frac{5}{8}$  u.  $\frac{6}{8}$  lang 1 Dhd. 1 *Sgr.*, doppelte den seidene ähnlich 1 Dhd. 2 *Sgr.*, rein seidene 1 Duz. 5 *Sgr.*, Corsetbänder in Leinen und Wolle 1 Dhd. von 2 *Sgr.* an, Hanszwirn in Docken 24 Geb. 1 *Sgr.*, 4 Docken 3  $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, Hemdenknöpfe 1 Dhd. 6 bis 12  $\mathcal{R}$ , Porzellanknöpfe 3 Dhd. 6  $\mathcal{R}$ , Manschettenknöpfchen in hübscher Auswahl, schwarze Knopfnadeln 1 Dhd. 9  $\mathcal{R}$ , kleine schwarze Nadeln in Schachteln 1 Stück 1 *Sgr.*, Sicherheitsnadeln weiß u. schwarz 1 Dhd. 2 u. 3 *Sgr.*, weißes Band, sowie ächt lein Zwirnband (Goldfaden), wollene Kleiderschnuren 1 Stück 2  $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, Zeichengarn ganz ächt, ächt engl. Hanszwirn in Lothen, Ragen u. Pfunden, sowie noch viele andere Artikel zu billigem, aber festen Preise.  Staud wie immer große Steinstraße, Herrn Buchbinder **Bürger** gegenüber und an der Firma kenntlich.

## Großes Kleider-Magazin für Damen. Carl Egeling aus Leipzig

empfiehlt während des Jahrmarkts sein großes Lager von **Herbst- und Wintermänteln, Jacken, Mantillen** etc. zu sehr billigen Preisen.

**Große Steinstraße Nr. 18 im Hause des Klempnermstrs. Ernst.**

Ein freundliches Logis, für ein Paar Schüler oder ähnliche junge Leute passend, ist neue Promenade, dem Waisenhaus vis-à-vis, mit oder ohne Betten zu vermieten gr. Berlin Nr. 11.

2 Stuben, 1 Kamm., Küche u. Feuerungsgefaß ist veränderungshalber an anständige Leute noch zu vermieten Steinbocksgasse Nr. 1.

Vor dem Leipziger Thore sind vom 1. October ab zwei Zimmer mit Möbel an einzelne Herren zu vermieten. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Logis für 2 Schuhmachergesellen Kuhgasse 3.

Anst. Schlafstellen offen Schmeerstr. 9, 3  $\mathcal{R}$ .

Anst. Schlafstellen sind offen Schülershof 4.

Schlafstellen offen, und Tischgäste werden angenommen auch außerm Hause kl. Sandberg 16.

Schlafstellen Ritterstraße Nr. 14, 2  $\mathcal{R}$ .

Zwei gute Schlafstellen Brunnengasse Nr. 11.

Vor ein. Zeit e. Vornette in Perlemutterschalen verl. Abzug. geg. Bel. Brüderstr. 16 im Laden.

Eine braune Lüfteschürze ist Freitag am 6. d. M. gegen Mittag in der gr. Brauhausegasse verl. gegangen. Es wird dringend gebeten dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben Thalstraße 6, 2  $\mathcal{R}$ .

Am Freitag Abend zwischen 5 u. 6 Uhr ist mir mein Wagen vor dem Hause des Herrn Kaufmann **Krammisch** gestohlen worden. Wer mir über denselben Nachricht ertheilen kann, erhält eine gute Belohnung beim Herrn Kaufmann **Krammisch**.

1 zugel. Ente geg. Kosten abzuholen Leipzstr. 63.

Ein weißer waschlederner Handschuh vom Schimmelthor nach der Magdeb. Chaussee verloren gegangen. Bitte denselben in d. Exped. d. Bl. abzug.

Eine Serviette, W. Z. 15. gezeichnet, in der Barsüßerstraße verloren. Abzugeben Schulberg 10.

### Casper-Theater in Halle.

Sonntag den 8. d. M.: Die Brandschakung, oder die zerstörte Hochzeit, Lustspiel in 2 Aufzügen. Da dieses unwiderrusslich die letzte Vorstellung ist, so ersuche ich ein geehrtes Publikum, mich noch einmal recht zahlreich zu beehren. Der Schauplatz ist im Saale des Magdeburger Bahnhof. Anfang 8 Uhr.  
**Friedrich Grimmer.**

### Büschdorf bei Halle.

Heute, Sonntag, ladet zur Unterhaltungsmusik freundlichst ein  
**S. Lehmann.**



Engl. Stahlfedern, Federhalter, Bleifedern, Schreibe-, Notiz- und Contobücher, Siegellacke etc. en gros & en détail billigt. — Wiederverkäufern stelle die billigsten Preise.  
**L. Rosenberg**, Papierh. u. Steindruckerei, fl. Steinstraße 4.

Wein- u. Speisefarten, Weinetiketten Steindruckerei v. **L. Rosenberg**, fl. Steinstr. 4.  
 Engl. u. deutsche Zeichnen-, Brief- u. Schreibpapiere bei **L. Rosenberg**, fl. Steinstr. 4.

## Die Pub- und Modewaaren-Handlung

von **Pauline Ilse**, Leipziger Straße Nr. 95,  
 empfiehlt zur Herbst-Saison Hüte, Häubchen, Coiffuren, Taffet- und Sammetmanschetten in geschmackvoller Auswahl.



Während der Dauer des Noßmarktes  
 befindet sich das berühmte und beliebte

## AFFEN-THEATER

der Gebrüder Taddei auf dem Noßplatze.

Täglich finden drei Hauptvorstellungen statt. Die erste Vorstellung beginnt um 4 Uhr Nachmittags, die zweite um 6 Uhr und die dritte um 8 Uhr Abends, und bietet jede Vorstellung die verschiedenartigsten Abwechslungen in der Dressur dieser Thiere. — Das Nähere besagen die Anschlagzettel.

## Feinstes Selsenkeller-Lager-Bier

hat noch in Gebinden abzulassen

**W. E. Schmidt** am Leipziger Thor.

## Goldene Rose.

Heute Sonnabend Soirée musicale von der beliebten Sängergesamtheit **Geschw. Fischer** aus Priesnitz in Böhmen.

**Zur gütigen Beachtung!**  
 Die feinsten Pariser Sprungfedern, Dresdener Spritzkuchen und die allbeliebtesten Leipziger-Magdeburger Schmalzkuchen u. Wiener Obstkuchen sind wieder zu haben auf dem Noßplatz.

Firma: **W. Krosse** aus Leipzig,  
 neben dem großen Affen-Theater.

Während des Marktes auf dem Noßplatz zu sehen:

## Dioliva,

die bewunderungswürdigste und kolossalste Dame der Welt, 18 Jahre alt und gegen 400 Pfund schwer, welche in allen Städten Europa's, wo die junge Dame sich zeigte, den größten Beifall erhalten, erfreut sich auch hier eines geehrten Besuchs.

**Fischer.**

## Euphrasia.

Sonntag den 8. September Abends 7 Uhr Tanzkränzchen und freie Nacht auf dem „Rühlensbrunnen.“  
**Der Vorstand.**

## Cremitage.

Sonntag Tanzvergnügen bei **D. Panse.**

## Freyberg's Garten.

Sonntag und Montag Nachmittags und Abends **Militair-Concert.**

Sonntag Anfang 4 Uhr, Montag Anfang 3 Uhr.  
**J. Golde.**

## Bürgergarten.

Montag, den Viehmarktstag, großes **Militair-Concert**, gegeben von dem Musikcorps des 4ten Thüring. Infant.-Regiments Nr. 72.

Anfang 3 Uhr. Bei ungünstiger Witterung in den Sälen  
**Gieppner**, Musikmeister.

## Engellonia.

Sonntag den 8. d. M. Abends 7 Uhr Kränzchen im Koch'schen Locale.  
**Der Vorstand.**

## Ammendorf.

Der bestimmte Ball wird Montag den 9. im Ratsch'schen Gasthose abgehalten.

Bei seinem nächst erfolgenden Abgange nach Berlin beehrt sich Freunden und Bekannten hierdurch Lebenswohl zu sagen.

Halle a/S.

**Louis Dietrich.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.